

## 1. Meisterschaftsrunde zum Aufwärmen

Geschrieben von: Astrid Berger  
Sonntag, 14. Oktober 2018 um 20:27

---

Noch leicht ersatzgeschwächt traten die Interwetten/Coloplast Sitting Bulls die Reise zur 1.Meisterschaftsrunde nach Graz an. Man musste auf Kapitän Mehmet Hayirli und Leo Eckerl verzichten. Dafür war Philipp Hochenburger nach seinem Jahr bei den Rebound Warriors wieder für die Bullen im Einsatz.

Das Spiel gegen die LoFric Dolphins Wien war eine erste Standortbestimmung, aber keine große Herausforderung. Die Wiener konnten nur mit einer Rumpfmannschaft antreten – der Abgang von Teamspieler Hubert Hager in die deutsche Bundesliga zu Ulm und das Fehlen einiger Stammspieler inklusive Kapitän Dominik Pavlovic machten sich schmerzhaft bemerkbar. Coach Zankl gab in der Kabine die Devise auf Fast Breaks aus, und das wurde sehr gut umgesetzt. Im zweiten und dritten Viertel ließen die Bulls jeweils nur 1 bzw. 2 Gegenpunkte zu. Zur Pause stand es bereits 44:8 – der Hunderter wurde schlussendlich nur um 6 Punkte verpasst. **Interwetten/Coloplast Sitting Bulls – ABSV LoFric Dolphins Wien 94:14 (44:8)**

Erben 34, Wastian 17 (6 Rebounds), Pliska 15 (1 Dreier, 8 Rebounds, 9 Assists), Dogan 14 (6 Rebounds, 7 Assists), Hochenburger 6 (8 Rebounds), Naqqash 4, Toth 4, Vrba; Trifunovic 5 (6 Rebounds), Biwole 4, Loisinger 2, Löffler K. 2, Löffler J. (6 Rebounds), Singh

Im zweiten Spiel warteten die Rebound Warriors. Nach etwas holprigem Beginn nahm Coach Zankl eine frühe Auszeit in der 2.Minute – es sollte das einzige Timeout im ganzen Spiel bleiben. Es ging darum, neue Systeme sowie Spiel- und Spielerkombinationen durchzuprobieren. Auch wenn nicht alle Wünsche des Coaches immer perfekt umgesetzt wurden, war der klare Sieg doch nie gefährdet.

**Interwetten/Coloplast Sitting Bulls – RSC Heindl Rebound Warriors 77:28 (35:15)**  
Erben 24 (4/4 Freiwürfen, 14 Rebounds), Dogan 16 (6 Rebounds), Wastian 15 (8 Assists), Hochenburger 11 (6 Rebounds), Pliska 7 (9 Rebounds), Toth 2, Vrba 2, Naqqash; Höglinger 13, Demel 9 (1 Dreier, 7 Rebounds), Auer 3, Stöckl 2, Berger 1, Stritzinger

Auch die Flinkstones 1 ließen bei ihrem Heimtermin nichts anbrennen und fuhren zwei ungefährdete Siege ein:

**RBB Flinkstones 1 – RSC Heindl Rebound Warriors 97:32**  
**RBB Flinkstones 1 – ABSV LoFric Dolphins Wien 111:18**

Das kommende Aufeinandertreffen zwischen den Flinkstones und den Sitting Bulls in der laufenden Meisterschaft verspricht daher große Spannung.